Bad Honnefer Bäder, Bad Honnef Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020

1. Gesetzliche Grundlagen für die Aufstellung des Jahresabschlusses

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 ist nach den handelsrechtlichen Bilanzierungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften unter Berücksichtigung der besonderen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen aufgestellt worden.

Die Zahlen der Vorjahresbilanz sind zu Vergleichszwecken genannt.

2. Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der §§ 266 ff. HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt worden.

Soweit für Pflichtangaben Wahlrechte bestehen, diese in der Bilanz, der Gewinnund Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese aus Gründen der Übersichtlichkeit im Anhang dargestellt.

Die Ausweisstetigkeit wurde gewahrt.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungswahlrechte werden nicht in Anspruch genommen. Die Bewertungsmethoden werden unverändert gegenüber dem Vorjahr angewandt.

Die entgeltlich erworbenen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungsmethode und die Abschreibungssätze werden in Anlehnung an die Abschreibungstabelle für allgemein verwendbare Anlagegüter angewendet. Die Abschreibung erfolgt linear. Die verwendeten Nutzungsdauern betragen für :

Immaterielle Vermögensgegenstände
 Geschäft-, Betriebs- und andere Bauten
 Betriebs- und Geschäftsausstattung
 3 – 5 Jahre
 10 – 50 Jahre
 5 – 15 Jahre

Abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter im Wert von 250,01 € bis 1.000,00 € netto werden in einem Sammelposten zusammen gefasst und über 5 Jahre abgeschrieben.

Die unter Finanzanlagen ausgewiesenen Beteiligungen sind mit den Anschaffungskosten bilanziert.

Das Vorratsvermögen wird mit den Anschaffungskosten, unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips, bewertet. Es wird das Verbrauchsfolgeverfahren "first in - first out" angewendet.

Bei Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wurden die Nominalwerte angesetzt.

Das Eigenkapital ist zu Nennwerten bilanziert.

Der Sonderposten für Zuwendungen wird in einem Passivposten abgebildet, der ratierlich unter Zugrundelegung der Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegegenstände aufgelöst wird.

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Bad Honnefer Bäder, Bad Honnef

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2020

Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen			Restbuchwerte		Kennzahlen				
Posten des Anlagevermögens	Stand 01.01.2020	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Stand 31.12.2020	Stand 01.01.2020	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Ø Ab- schrei- bungs- satz	Ø Restbuch- wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
Inmaterielle Vermögensgegenstände Entgelflich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schulzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.788,57	2.980,00	0,00	0,00	20.768,57	12.814,57	2.681,00	0,00	15.495,57	5.273,00	4.974,00	12,91	25,39
II. <u>Sachanlagen</u>													
 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf 													
fremden Grundstücken	1.284.716,17	22.417,71	0,00	3.015,00	1.310.148,88	582.308,95	63.340,71	0,00	645.649,66	664.499,22	702.407,22	4,83	50,72
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.624.028,80	0,00	0,00	0,00	2.624.028,80	2.390.565,80	23.672,00	0,00	2.414.237,80	209.791,00	233.463,00	0,90	7,99
 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 	218.492,28	9.047,97	835,52	0,00	226.704,73	129.626,98	21.273,44	835,52	150.064,90	76.639,83	88.865,30	9,38	33,81
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	246.348,58	1.294.371,64	0,00	-3.015,00	1.537.705,22	0,00	0,00	0,00	0,00	1.537.705,22	246.348,58	0,00	100,00
Summe Sachanlagen	4.373.585,83	1.325.837,32	835,52	0,00	5.698.587,63	3.102.501,73	108.286,15	835,52	3.209.952,36	2.488.635,27	1.271.084,10	1,90	43,67
Summe I. und II.	4.391.374,40	1.328.817,32	835,52	0,00	5.719.356,20	3.115.316,30	110.967,15	835,52	3.225.447,93	2.493.908,27	1.276.058,10	1,94	43,60
III. <u>Finanzanlagen</u>													
Beteiligungen	3.151.603,15	0,00	0,00	0,00	3.151.603,15	0,00	0,00	0,00	0,00	3.151.603,15	3.151.603,15	0,00	100,00
Insgesamt	7.542.977,55	1.328.817,32	835,52	0,00	8.870.959,35	3.115.316,30	110.967.15	835.52	3.225.447.93	5.645.511.42	4.427.661.25	1.25	63,64

4. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Im Wesentlichen wurde im Berichtsjahr im Freizeitbad in eine Schließanlage (EUR 11.892,70), in die Errichtung eines Tresorraumes (EUR 7.126,67) sowie in eine Einbruchmeldeanlage (EUR 3.398,34) investiert. Während der Pandemie gab es viele Vorgaben, die zu erfüllen waren, damit das Freizeitbad öffnen konnte. Um kontaktlosen Ticketverkauf zu ermöglichen geforderte und die Kontaktnachverfolgung gewährleisten zu können. wurde ein Basis-Onlineticketingshop (EUR 2.980,00) eingerichtet. Für den Verkaufsautomaten wurde eine EC-Karten-Erweiterung am Verkaufsautomat (EUR 5.250,00) angeschafft. Für den Neubau des Lehrschwimmbeckens sind im Berichtszeitraum Leistungen in einem Wert von EUR 1.294.371,64 erbracht worden. Seit Baubeginn in 2019 wurden bis Ende 2020 insgesamt EUR 1.537.705,22 verausgabt.

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt EUR 1.328.817,32 in das Anlagevermögen investiert.

5. Forderungsspiegel

		Gesamt- betrag	davon mit einer Restlaufzeit bis		
		31.12.2020	1 Jahr	Vorjahr	
		EUR	EUR	TEUR	
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10,60	10,60	0	
2.	Forderungen gegenüber der Stadt	0,00	0,00	18	
3.	Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.182,65	4.182,65	0	
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	201.936,79	201.936,79	557	
		206.130,04	206.130,04	575	

Die Restlaufzeiten der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände betragen bis zu einem Jahr. Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 4.182,65. Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen die Kapitalertragsteuerforderung aus 2020 sowie Vorsteuerforderungen gegenüber dem Finanzamt.

6. Zusammensetzung und Entwicklung des Eigenkapitals

		Stand 31.12.2019	Ergebnis 2020	Zugang/ Abgang	Stand 31.12.2020
		EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Stammkapital	1.533.875,64	0,00	0,00	1.533.875,64
11.	Allgemeine Rücklage	3.555.073,83	0,00	0,00	3.555.073,83
III.	Gew innvortrag	661.427,60	0,00	68.639,27	730.066,87
N.	Jahresgew inn	68.639,27	80.630,90	-68.639,27	80.630,90
		5.819.016,34	80.630,90	0,00	5.899.647,24

Den Jahresüberschuss 2019 in Höhe von EUR 68.639,27 auf neue Rechnung vorzutragen, folgt dem Ratsbeschluss vom 10.12.2020 über die Verwendung des Jahresüberschusses 2019.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Auf Vorschlag der Betriebsleitung soll der Jahresgewinn 2020 in Höhe von EUR 80.630,90 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

7. Zusammensetzung und Entwicklung der sonstigen Rückstellungen

	Stand				Stand
	01.01.2020	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Urlaubsverpflichtungen	1.100,00	1.100,00	0,00	2.800,00	2.800,00
Überstunden	16.500,00	16.500,00	0,00	12.000,00	12.000,00
Abschlusskosten	8.800,00	8.800,00	0,00	9.000,00	9.000,00
Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	10.972,00	10.972,00	0,00	0,00	0,00
Prüfungskosten	6.610,65	5.965,65	0,00	6.335,00	6.980,00
	43.982,65	43.337,65	0,00	30.135,00	30.780,00

8. Verbindlichkeitenspiegel

	Gesamt-	Dav	on mit einer Restlaufze	eit
	betrag	bis	über 1 bis 5	davon mehr als
	31.12.2020	1 Jahr	Jahre	5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus		-		
Lieferungen und Leistungen	321.952,63	321.952,63	0,00	0,00
Vorjahr	(55.642,04)	(55.642,04)	(0,00)	(0,00)
Verbindlichkeiten gegenüber				
der Stadt Bad Honnef	171.686,68	171.686,68	0,00	0,00
Vorjahr	(154.228,56)	(154.228,56)	(0,00)	(0,00)
Verbindlichkeiten gegenüber				
Unternehmen, mit denen ein				
Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	(18.618,45)	(18.618,45)	(0,00)	(0,00)
sonstige Verbindlichkeiten	7,98	7,98	0,00	0,00
Vorjahr	(112,22)	(112,22)	(0,00)	(0,00)
	493.647,29	493.647,29	0,00	0,00
Vorjahr	(228.601,27)	(228.601,27)	0,00	0,00

Haftungsverhältnisse bestehen zum 31.12.2020 nicht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt betreffen (wie im Vorjahr) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

9. Erläuterungen zu den Umsatzerlösen

Umsatzerlöse

Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Freibaderöffnung um zwei Monate verschoben werden. Nur unter strengen hygienischen Vorgaben und der Begrenzung der Besucherzahlen (maximal 800 Besucher/Tag) war der Badebetrieb zugelassen. Dies führte dazu, dass die geplanten Umsatzerlöse nicht erreicht werden konnten.

Die Umsatzerlöse in Höhe von EUR 72.412,06 (im Vj. TEUR 252) wurden im Berichtsjahr im Freizeitbad sowie durch die Minigolfanlage erzielt.

Die Einnahmen im Freizeitbad setzten sich zusammen aus den Eintrittsgeldern (EUR 46.178,63), Nutzung durch Vereine und Schulen (EUR 1.492,62) sowie Einnahmen aus Werbeflächen (EUR 1.299,20).

Die Einnahmen beim Minigolf betrugen EUR 3.515,61 (im Vj. TEUR 7).

Die Pachterträge durch die Verpachtung des Gastronomiebereichs im Freizeitbad lagen bei EUR 1.597,16 (im Vj. TEUR 9). Aufgrund der geänderten Öffnungszeiten und verkürzten Saison wurde dem Pächter ein Teil der Pacht erlassen.

In den Zeiten, in denen das Freizeitbad nicht öffnen konnte, wurden einige Mitarbeiter an das Ordnungsamt der Stadt Bad Honnef ausgeliehen. Hierfür erstattete die Stadt die Personalkosten in Höhe von EUR 17.972,84.

Sonstige ordentliche Erträge

Für einige Mitarbeiter des Freizeitbades wurde für den Monat Mai Kurzarbeitergeld beantragt. Es erfolgte eine Erstattung des Kurzarbeitergeldes durch die Agentur für Arbeit in Höhe von EUR 7.642,38.

10. Personalstatistik (Jahresdurchschnitt)

	203	20	Vorjahr		
	Mitarbeiter	Bezüge	Mitarbeiter	Bezüge	
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	
Personalstatistik	7,0	300.694,77	7,0	375.149,92	

11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die mit EUR 3.514,40 angefallenen sonstigen Finanzaufwendungen resultieren aus Bankgebühren für die laufenden Girokonten sowie das Onlineticketing und Verwahrentgelt für positive Bankbestände.

12. Beteiligungen

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bad Honnefer Bäder ist zu 46 % am gezeichneten Kapital in Höhe von EUR 5,2 Mio. der Bad Honnef AG (Sitz Bad Honnef, Registergericht Siegburg, HRB 6640) beteiligt. Vom Bilanzgewinn 2019 in Höhe von TEUR 1.885 der Bad Honnef AG wurden TEUR 1.500 an die Gesellschafter ausgeschüttet. Entsprechend der Beteiligungsquote erzielten die Bad Honnefer Bäder hieraus in 2020 Beteiligungserträge in Höhe von EUR 690.000,00 (Vj. TEUR 920). Das Eigenkapital der Bad Honnef AG zum 31. Dezember 2020 wird in Höhe von EUR 31.390.000,00 ausgewiesen.

13. Abschlussprüferhonorare

Im Wirtschaftsjahr 2020 fielen Aufwendungen für Abschlussprüfungsleistungen von EUR 6.589,41 sowie sonstige Beratungsleistungen (EUR 3.401,70) an.

14. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Für die Baumaßnahme "Neubau Lehrschwimmbecken" wurden in 2020 bereits 11 Aufträge für 2021 in Höhe von EUR 1.317.497,33 vergeben.

15. Organe

Hans-Joachim Lampe-Booms, Betriebsleiter

Otto Neuhoff, Bürgermeister

Sigrid Hofmans, Kämmerin

Die Betriebsleitung erhält keine Vergütung, da diese durch den Betriebsleiter des Abwasserwerkes unentgeltlich durchgeführt wird.

Der Betriebsausschuss ist mit folgenden Ratsmitgliedern und sachkundigen Bürgern besetzt:

Mitglieder ab dem 05.11.2020	Mitglieder bis zum 04.11.2020		
Herr Klaus Wegner (Vorsitzender, Rentner)	Herr Klaus Wegner (Vorsitzender, Rentner)		
Herr Gerhard Kunz (stellvertretender Vorsitzender, Rentner)	Herr Ulrich Pohl (stellvertretender Vorsitzender, Bankangestellter)		
Herr Tobias Karsten (selbstständiger Eventmanager)	Herr Jörg Heinzelmann (Rentner)		
Frau Michalina Kuska (Technikerin für Ökonomie)	Herr Gerhard Kunz (Rentner)		
Herr Thomas Peter (selbstständiger Reiseveranstalter)	Frau Michalina Kuska (Technikerin für Ökonomie)		
Frau Krista Ulmen (Rechtsanwältin)	Herr Richard Gädeker (Rentner)		
Herr Karl-Heinz Dißmann (Rentner)	Herr Manfred Rauw (Rentner)		
Herr Ulrich Pohl (Bankangestellter)	Frau Krista Ulmen (Rechtsanwältin)		
Herr Dr. Holger Seitz (Geschäftsführer Vairef)	Herr Tobias Karsten (selbstständiger Eventmanager)		

Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten keine Vergütung.

Bad Honnef, den 02. Juli 2021

Bad Honnefer Bäder

Hans-Joachim Lampe-Booms

(Betriebsleiter)